Allgemeine Geschäftsbedingungen Dreiklang Event GmbH - Markt 25 / 26 07318 - Saalfeld/Saale

Geltung

Nachstehende Bedingungen gelten für alle Verträge, Lieferungen und sonstigen Leistungen. Abweichende Bedingungen des Kunden widersprechen wir hiermit.

Online-Angebot, Kartenvorverkauf, Verkauf von Wertmarken

Für alle die im Bestelldialog von Ihnen benannten Daten tragen Sie das alleinige Risiko. Etwaige Bestellfehler, insbesondere wenn von Ihnen versehentlich ein anderes als das gewünschte Datum oder eine andere als die gewünschte Veranstaltung eingegeben wird, gehen zu Ihren Lasten unter Berücksichtigung der gesetzlichen Korrekturmöglichkeiten.

Ein Anspruch auf Rückgabe von Online-Tickets und Erstattung des Ticketkaufpreises bzw. dazugehörigen Wertmarken besteht grundsätzlich nur bei Ausfall und/oder Verlegung von Veranstaltungen. Dieser Anspruch betrifft die Durchführung der Veranstaltung und richtet sich daher gegen den Veranstalter.

Alle Leistungen, die Sie über unseren Webshop online kaufen können, sind sofort zahlungspflichtig und sind vom Umtausch, bzw. Weitergabe an Dritte ausgeschlossen. Bitte beachten Sie, dass die Wertmarken lediglich zu dem hinterlegten Veranstaltungstagen Gültigkeit erlangen und mit Beendigung automatisch verfallen. Bitte beachten Sie die abweichende gesetzliche Regelung – Die Wertmarken gelten nicht gleich einen Gutschein.

Über die Adresse: <u>info@dreiklang-event.de</u> können Sie eine Kulanzanfrage stellen, sollte es beim Bestellprozess zu einem Fehler gekommen sein.

Angebot und Abschluss, sowie Leistungsänderung

Das von uns erstellte Angebot dient als Grundlage zur Erstellung der Abrechnung unserer Veranstaltungen. Eine Änderung der Leistungsangebotes kann nur bis zu 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn geändert werden. Die Abänderungen des Angebotes haben sowohl für den Auftraggeber schriftlich zu erfolgen.

Eine spätere eingereichte Änderung kann bei der Rechnungslegung nicht berücksichtigt werden.

Kündigung des Auftraggebers

Führt der Auftragnehmer nicht zum vertraglich vereinbarten Veranstaltungstermin die geplante Leistung mit dem Auftragnehmer wie besprochen aus, so ist er ab acht Wochen vor der Veranstaltung zur Zahlung einer Ausfallentschädigung verpflichtet.

Diese beträgt bei Anzeige des Ausfalls:

bis zu sechs Wochen vor Veranstaltungsbeginn: 50 % bis zur vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn: 75 % bei einem kürzeren Zeitraum 100 %

des vereinbarten Nutzungsentgeltes.

Kündigung des Auftragnehmers

Eine Kündigung des Auftragnehmers kann nur aus triftigem Grunde erfolgen:

Der Nutzer die vom ihm zu erbringenden Zahlungen nicht termingerecht entrichtet oder sonstigen vertraglichen Pflichten nicht nachgekommen ist.

Die für die Veranstaltung erforderlichen behördlichen Anmeldungen oder Genehmigungen nicht erbracht werden oder dagegen verstoßen wird, bzw. uns nicht als Kopie eingereicht worden sind.

Der Veranstaltungszweck ohne ausdrückliche Zustimmung des Auftragnehmers geändert worden ist.

Die Kündigung des Vertrages ist dem Auftraggeber unverzüglich mitzuteilen. Zahlungen

25% des Auftragswertes sind bei Auftragserteilung sofort fällig.

Das vereinbarte Entgelt ist sofort nach Vertragsschluss zur Zahlung fällig. Zur Sicherstellung von Sonder-Dienstleistungen für die Durchführung eines Events sind weitere Abschlagszahlungen möglich, diese werden separat im Angebot hinterlegt, oder frühzeitig im weiteren Planungsprozess bekanntgegeben.

Alle Rechnungen sind netto und ohne Skonto auf das angegebene Geschäftskonto zu zahlen.

Das Zahlungsziel beträgt bei Rechnungslegung 7 Werktage.

Bei Zahlungsverzug oder Stundung werden Zinsen sowie die Einziehungskosten berechnet. Ab dem 10. Tag Zahlungsverzug berechnen wir einen Verzugszins in Höhe von 5%.

Weitere Zahlungen

Die Abgaben an die Künstlersozialkasse, sowie der GEMA sind vom Auftraggeber zu entrichten.

Lieferung der Leistung

Der Auftraggeber gewährleistet den Zutritt zur Location mindestens 24h vor Veranstaltungsbeginn, sowie mindestens 48h zur Nachbereitung der Events.

Garderobe

Der Auftragnehmer ist für die Garderobe seiner Veranstaltungsteilnehmer selbst verantwortlich.

Zusätzliche Geschäftsbedingungen

Mit Erteilung des Auftrages (auch mündlich), erkennt der Auftraggeber die dort aufgeführten Preise und aufgeführten Positionen in der entsprechenden Menge und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen an.

Im Falle von höherer Gewalt erlischt jede Verpflichtung zur Erfüllung von Aufträgen und Leistung von Schadensersatz, so trägt jeder Vertragspartner seine bis dahin entstandenes Kosten selbst. Für den anderen Vertragspartner verauslagte Kosten sind zu erstatten.

Gemäß § 33 BDSG weisen wir darauf hin, dass im Rahmen der Geschäftsbeziehungen die erforderlichen Kunden- und Lieferdaten mit Hilfe der elektronischen Datenverarbeitung gespeichert werden.

Urheberrecht

Die durch die Seitenbetreiber erstellten Inhalte und Werke auf diesen Seiten unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Die Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtes bedürfen der schriftlichen Zustimmung des jeweiligen Autors bzw. Erstellers. Downloads und Kopien dieser Seite sind nur für den privaten, nicht kommerziellen Gebrauch gestattet. Soweit die Inhalte auf dieser Seite nicht vom Betreiber erstellt wurden, werden die Urheberrechte Dritter beachtet. Insbesondere werden Inhalte Dritter als solche gekennzeichnet. Sollten Sie trotzdem auf eine Urheberrechtsverletzung aufmerksam werden, bitten wir um einen entsprechenden Hinweis. Bei Bekanntwerden von Rechtsverletzungen werden wir derartige Inhalte umgehend entfernen.

Schlussbestimmungen

Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Saalfeld.

Änderungen und Ergänzungen des Vertrages bedürfen der Schriftform. Mündliche Nachreden werden nicht getroffen. Sollte eine Bestimmung des Vertrages unwirksam sein, wird dadurch die Geltung des Vertrages im Übrigen nicht berührt.